



Vulkanschlot Georgenberg S von Reutlingen

Status: schutzwürdig

Land-/Stadtkreis: Reutlingen

Gemeinde: Pfullingen
 Gemarkung: Pfullingen

TK25-Nr.: 7521 Reutlingen
 R/H-Werte: 3515700 / 5370400

Literatur:

Branco, W. (1894, 1895); Burkhardtsmaier H. (1909); Cloos, H. (1941); Huth, T. u. Junker, B. (2006); Mäussnest, O. (1969, 1974); Meyers Blickpunkte Bad-Württ. (1988); Möhl, H. (1874); Ohmert, W. (1988); Schöttle, M. (2007)

Beschreibung:

Neben dem Albrauf bestimmen zwei vorgelagerte Berge grundverschiedener Genese das Panorama der Stadt Reutlingen, die Achalm und der Georgenberg. Der Georgenberg (601,6 m NN) ragt als markanter, runder Hügel zwischen Stadtkern von Reutlingen und der Traufkante aus den umgebenden Verebnungsflächen des Mitteljura. Der nahezu kreisrunde, etwa 300 m durchmessende Vulkanschlot (tMA) schneidet die aktuelle Oberfläche und nimmt den zentralen und westlichen Bereich des Georgenbergs bis zu einer Höhe von 500 m NN ein. Am Westhang befindet sich in 570 m NN ein über etwa 15 m hangaufwärts ziehender, teilweise überwachsener meterbreiter Schurf, welcher den Basaltuff des Georgenbergs freilegt. 300 m NNW vom Gipfel befindet sich noch ein separater 40 m langer und 1,25 m breiter Basaltuff-Gang.

